



## Informationen zur Waldkindergruppe

### Die Ausstattung im Freien und im Haus

Den Waldkindern steht ein großes Areal zur Verfügung (**Anwesen Jachs in Florenthein 1**), in dem sie in Verbundenheit mit der Natur Erfahrungen sammeln können, die ihr Leben bereichern werden.

In erster Linie ist es natürlich das Spielen in der freien Natur und im nahegelegenen Wald, der durch einen kleinen Fußmarsch zu erreichen ist. Dort gibt es auch zwei Hütten, in denen Materialien für die Kinder aufbewahrt werden und wo die Kinder zum Beispiel auch jausnen können.



Im Freien wird der weitläufige Garten genützt, wo mit den Kindern ein Gemüsebeet angelegt wird und die Möglichkeit besteht, auch einmal Kleintiere zu halten oder beim Bachbett zu spielen, natürlich immer unter Aufsicht. Der Bach wurde an manchen Stellen baulich abgesichert, damit wirklich keine Gefahr für die Kinder besteht.

Andererseits haben die Kinder auch die Möglichkeit im Erdgeschoß des Hauses in einem Gruppenraum zu spielen. Dieser ist kindgerecht ausgestattet, mit Spiel- und Bastelmaterialien und es gibt die Möglichkeit, kleine Werkarbeiten zu machen. Es gibt eine Küche und eine Garderobe, wo Platz für Wechselgewand ist und auch die Möglichkeit zum Trocknen der nassen Kleidung besteht.

### Die Pädagogik des Waldkindergartens

**Die Waldgruppe ist in ihrem pädagogischen Aufbau einer Regelgruppe gleichzusetzen.**

Ein strukturierter Tagesablauf, Lernangebote in den verschiedenen Bildungsbereichen, der Aufbau sozialer und emotionaler Fähigkeiten, die **Schulanfängervorbereitung** und vieles mehr erhalten die Kinder genauso, wie in einem herkömmlichen Kindergarten.

Die große Bereicherung stellt der „Gruppenraum ohne Wände“ dar, in dem jedes Kind in seinem Rhythmus lernen kann. Die Gruppengröße mit 16 Kindern bietet natürlich auch Vorteile, so kann individueller auf Ihr Kind eingegangen werden.

Das Ziel, möglichst viel Zeit im Einklang mit der Natur zu verbringen, wird behutsam und mit viel Einfühlungsvermögen für die Kinder gestaltet. Sehr wichtig ist uns auch der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Eltern, denn sie ist ein wichtiger Teil der Waldgruppe und deren Ideologie.

*Wir blicken mit großer Vorfreude und Tatendrang den neuen Herausforderungen und Aufgaben entgegen und sind motiviert, den Kindern diese unvergesslichen und bereichernden Erfahrungen zu ermöglichen.*

*„Liebevoll zu sein mit sich selbst, anderen Lebewesen und der Natur, das ist entscheidend für unsere Zukunft!“*

Susanne Bergmann  
(Kindergartenleitung)

Karin Puchner & Edith Pachler  
(Pädagogin & Helferin der Waldkindergruppe)

## Waldkindergruppe in St. Oswald b. Fr. Öffnungszeiten und Bustransport

### Öffnungszeiten der Waldkindergruppe:

Montag bis Freitag von 7:45 bis 12:00 Uhr

Frühdienst: von 7:15 bis 7:45 Uhr im Kindergarten

Mittagsdienst: täglich von 12:15 bis 13:00 Uhr im Kindergarten

Nachmittagsdienst: Nachmittagsbetreuung im Kindergarten

### Kindergartenbus zur Waldkindergruppe:

Abfahrt ca. 7:45 Uhr neben Kindergarten

monatliche Kosten für Bus: **25 Euro pro Kind** (für alle Buskinder)

Die Kinder können von den Eltern zu folgenden Zeiten in die Waldkindergruppe in Florenthein 1 gebracht bzw. abgeholt werden:

In der Früh: 7:45 – 8:15 Uhr und Abholzeit zu Mittag: 11:30 – 11:45 Uhr

Für den Bustransport der Kinder ist von den Eltern ein **monatlicher Kostenbeitrag in Höhe von 25 Euro pro Kind** zu bezahlen. Bei Krankheitsfall wird der Beitrag nicht zurückerstattet. Für Buskinder muss der Betrag nur einmal bezahlt werden, dh für den Transport zum Kindergarten und für den Transport vom Kindergarten zur Waldgruppe in Florenthein werden monatlich 25 Euro pro Kind vorgeschrieben.

### Aufnahme in die Waldkindergruppe:

Die Anmeldung für die Waldkindergruppe erfolgt bei der Allg. Kindergarteneinschreibung vom Gemeindekindergarten St. Oswald b. Fr.. Voraussetzung für den Besuch einer Waldgruppe ist, dass die Sauberkeitserziehung schon soweit abgeschlossen sein muss, dass das Kind beim Kindergarteneintritt keine Windel mehr benötigt.

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach pädagogischer Beurteilung von der Kindergartenleitung.

